

Wir trauern um

Nobuaki Kobayashi

der am 25. November 2019 im Alter von 77 Jahren
in seiner Heimatstadt Tokio verstorben ist.

Nobuaki Kobayashi war in den 1990er Jahren Mitglied der Billard-Freunde Horster-Eck. 1993 gelang mit ihm im niederländischen Zundert der internationale Durchbruch, den er 1994 in Duisburg durch den ersten Gewinn des Coupe d' Europe, der Europameisterschaft für Vereinsmannschaften, krönte.

Der japanische Ausnahmespieler in der Königsdisziplin Dreiband wurde dreimal Mannschafts- und zweimal Einzelweltmeister, wobei insbesondere seine Finalpartie 1974 in Antwerpen für alle Zeit im kollektiven Billardgedächtnis verankert bleibt. Sein Gegner war der damals als unbesiegt geltende Belgier Raymond Ceulemans, den er nach dessen elf Welttiteln in Folge mit einem Ball Vorsprung entthronte. Eine Dekade später folgte in Krefeld sein zweiter Triumph.

Für mehr als dreißig Jahre blieb er der einzige asiatische Dreibandweltmeister. Im Weltcup, den er im Zeitraum von 1986 bis 1988 dreimal gewann, war er der erste Billardspieler, der einen Satz auf die Distanz von fünfzehn in einer Aufnahme ausstieß.

Wir haben Nobuaki Kobayashi sehr viel zu verdanken. Möge er in Frieden ruhen.

Essen, im November 2019

Billard-Freunde

Horster-Eck 1959 e.V.

